

# Vereinsgeschichte wird auf 160 Seiten präsentiert

## 100-Jahrfeier der ehemaligen Reismänner

Paderborn (WV). Ein 160 Seiten starkes Buch hat der Vorstand des Vereins ehemaliger Reismänner pünktlich zur Jubiläumsfeier am vergangenen Samstag präsentiert. Das Werk gibt Einblicke in die 100-jährige Geschichte des Vereins.

Es wird berichtet über die Zeit der Gründung im Jahre 1908, die Wirren der Kriegsjahre, alles aufgearbeitet mit der Geschichte der Schule und der Stadt Paderborn. Absolventen sowie die Lehrer sind in Listen aufgeführt, und es wird über Aktivitäten und Fördermaßnahmen der vergangenen Jahre berichtet.

Am vergangenen Samstag fand anlässlich des 100-jährigen Bestehens zudem die große Wiedersehensfeier für ehemalige Schüler und Lehrer des Reismann-Gymnasiums statt. Schon vor dem offiziellen Beginn des Festaktes füllte sich das Foyer der Schule und Landrat Manfred Müller hielt vor großem Publikum die Eröffnungsrede.

Als ehemaliger Schüler des Reismann-Gymnasiums erinnerte er sich an zahlreiche Anekdoten aus seiner Schulzeit, lobte das Engagement des amtierenden Vorstands, aber auch den Zusammenhalt der Ehemaligen im Verein, der sich sonst nicht schon 100 Jahre hätte halten können. Bei geselligem Zusammensein am Nachmittag und Abend in den Räumen der Schule trafen sich Ehemalige zum Plausch und nah-



Der Vorstand des Vereins ehemaliger Reismänner mit Gastredner (von links): Frank Petring, Susanne Marie Meiche (2. Vorsitzende), Landrat Manfred Müller, Norbert Pfeifer, Claudia Frensel-Kestner (Vorsitzende), Günter Brockmeier und Schulleiter Hans-Georg Schroer.

men an Schulführungen mit Direktor Hans-Georg Schoer teil.

Der Vorstand freut sich über die rege Teilnahme, denn das Hauptziel des Vereins ist die Aufrechterhaltung der Kontakte und die Pflege der Freundschaft zwischen Ehemaligen. Der Verein führt seit 1927 alle verfügbaren Adresslisten der Abiturientenjahrgänge. So kann jederzeit problemlos zu Jahrgangstreffen eingeladen werden.

Außerdem unterstützt der Verein aktive Schüler mit Hilfe von Mitgliederbeiträgen. So wollen die Ehemaligen jetzt ein digitales schwarzes Brett übergeben, finanziert durch Spenden, Mitgliederbeiträge und dem Erlös aus dem Verkauf der Jubiläumsschrift.

@

[www.reismann.de](http://www.reismann.de)